

Schlotterer fördert Forscher-Nachwuchs „Spürnasenecke“ an Kindergarten Adnet übergeben

Seit wenigen Tagen gibt es im Kindergarten Adnet eine neue Attraktion: die „Spürnasenecke“ – eine speziell für Kindergartenkinder entwickelte Einrichtung zum Forschen und Experimentieren. Kindgerecht möbliert und mit vielfältigen Forschungsutensilien ausgestattet, bietet die Spürnasenecke den Kindern insgesamt 74 spannende Experimente, bei denen sie gemeinsam mit ihren PädagogInnen Zusammenhänge aus den Themengebieten Physik, Chemie und Biologie erforschen. Zur Verfügung gestellt hat die Spürnasenecke die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH aus Adnet. Österreichs Marktführer für außenliegenden, nicht textilen Sonnenschutz will damit die Begeisterung der Kinder für Technik wecken und ihren natürlichen Wissensdrang fördern.

Wie kommen die Löcher in den Käse? Wo geht das Wachs hin, wenn die Kerze brennt? Der Wissensdrang von Kindern ist bekanntlich ebenso groß wie ihre Begeisterungsfähigkeit. „Gerade die Phänomene des Alltags und der Natur finden Kinder besonders spannend. Mit der richtigen Förderung können sie hier erstaunliche Erkenntnisse gewinnen, Zusammenhänge erfassen und kreative Denkstrategien entwickeln. Das fördert nicht nur ihren natürlichen Forscherdrang und hält ihre Wissbegierde aufrecht, sondern hat auch einen positiven Einfluss auf das spätere Zurechtfinden in einer hochtechnisierten Welt“, erläutern die beiden Projekt-Initiatoren Konrad Steiner und Bernadette Unger bei der Übergabe der Spürnasenecke an den Adneter Kindergarten vor wenigen Tagen.

Erste Spürnasenecke im Tennengau

„Es ist schön zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder die Spürnasenecke annehmen“, freut sich Wolfgang Neutatz, kaufmännischer Leiter der Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH. Schlotterer, selbst ein hochtechnologisches Unternehmen mit eigener Forschungs- und Entwicklungsabteilung, sieht in der Spürnasenecke neben dem pädagogischen Nutzen auch eine Möglichkeit, den Nachwuchs an passionierten Technikern und Naturwissenschaftlern zu sichern. „Der

Grundstein für Technikbegeisterung wird oft bereits im frühen Kindesalter gelegt. Die Nachwuchs-Forscher von heute sind vielleicht schon unsere Mitarbeiter von morgen“, so Neutatz. Die Spürnasenecke im Kindergarten Adnet ist die erste im Tennengau. Unterstützt wurde die Umsetzung des Projekts auch von der Gemeinde Adnet.

Nähere Informationen zur Spürnasenecke:

<http://www.spuernasenecke.com>

Über Schlotterer

Die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH ist Österreichs Marktführer für außenliegenden, nicht textilen Sonnenschutz. Am Standort Adnet (Salzburg) produzieren 360 Mitarbeiter jährlich mehr als 300.000 Sonnenschutz- und Insektenschutzelemente in mehreren tausend Varianten und in mehr als 200 verschiedenen Farben. Die Produktpalette umfasst Rollläden, Raffstoren, Insektenschutzgitter und Fensterläden. Alle Produkte werden von Schlotterer selbst entwickelt. Sie sind im Sonnenschutzfachhandel und bei namhaften Fensterherstellern erhältlich.

Bildmaterial



Die Kinder des Adneter Kindergartens zeigen sich begeistert von ihrer neuen Spürnasenecke.



74 spannende Experimente aus den Bereichen Physik, Chemie und Biologie bietet die Spürnasenecke den „Nachwuchs-Forschern“ des Adneter Kindergartens und ihren PädagogInnen.



Leonie Ramsauer testet das Mikroskop, das zur Ausstattung der Spürnasenecke gehört. Im Hintergrund: Simon Klappacher und Katrin Kurz.



Wie schafft es die Forscher-Ameise, ihre Freunde die Fische unter Wasser zu besuchen?



V.l.: Wolfgang Neutatz, kaufmännischer Leiter von Schlotterer, Leonie Ramsauer und Bürgermeister Wolfgang Auer. Im Hintergrund: Simon Klappacher und Katrin Kurz.



Hinten (v.l.): Bürgermeister Wolfgang Auer, Wolfgang Neutatz, kaufmännischer Leiter von Schlotterer, und Kindergartenleiterin Irmgard Ziller. Vorne (v.l.): Manuel Deisl, Leonie Ramsauer, Katrin Kurz und Simon Klappacher.



Hinten (v.l.): Wolfgang Neutatz, kaufmännischer Leiter von Schlotterer, Kindergartenleiterin Irmgard Ziller, Bürgermeister Wolfgang Auer und die beiden Spürnasen-Initiatoren Konrad Steiner und Bernadette Unger. Vorne: Kindergartenpädagogin Heidi Sauer, Manuel Deisl, Leonie Ramsauer, Katrin Kurz und Simon Klappacher.

Bildnachweis: Schlotterer/Neumayr

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Kontakt

Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH
DI Peter Gubisch
Geschäftsführer
Seefeldmühle 67 b
5421 Adnet
Tel.: +43 (0)6245 85591-601
Fax: +43 (0)6245 85591-9100
office@schlotterer.at

Pressekontakt

Plenos – Agentur für Kommunikation
Mag. Ursula Wirth
Mag. Florian Emminger
Paracelsusstraße 4
5020 Salzburg
Tel.: +43 662 620242-34
Fax: +43 662 620242-20
ursula.wirth@plenos.at
florian.emminger@plenos.at